

EOV., Mitteilungen des Zentralvorstandes = S.F.O., communications du comité central

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Sinfonia : offizielles Organ des Eidgenössischen
Orchesterverband = organe officiel de la Société fédérale des
orchestres**

Band (Jahr): **11 (1950)**

Heft 6-7

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Sinfonia

Schweizerische Monatsschrift für Orchester- und Hausmusik

Offizielles Organ des Eidg. Orchesterverbandes

Revue suisse mensuelle pour l'orchestre et la musique de chambre

Organe officiel de la Société Fédérale des Orchestres

Erscheint monatlich / Paraît mensuellement

Redaktion: Prof. Dr. A.-E. Cherbuliez, Siriusstraße 10, Zürich

EOV., Mitteilungen des Zentralvorstandes

1. Mutationen. Folgende Orchestervereine wurden als Sektion des EOV. aufgenommen:

O V. Frauenfeld (Wiedereintritt 1. Mai 1950). Präsident: Herr M. Tanner-Largiardè, Frauenfeld. Mitgliederzahl: 24.

O V. Sursee (1. Mai 1950). Präsident: Herr G. Hochstraber. Mitgliederzahl: 25.

O V. Kaltbrunn (13. Mai 1950). Präsident: Herr E. Naef. Mitgliederzahl: 23.

O V. «Eintracht», Zurzach (27. Juli 1950). Präsident: Herr H. Egli. Mitgliederzahl: 15.

Wir heißen die neuen Sektionen in unserer Mitte herzlich willkommen.

Ausschluß: Mit Datum vom 13. Mai 1950 wurde der O V. Wallenstadt wegen Nichterfüllung der Verbandspflichten aus dem EOV. ausgeschlossen.

2. Namensänderung. Die Sektion «Orchestre Pro vera musica» Neuchâtel trägt fortan den Namen «Orchestre de chambre de Neuchâtel». Präsident: Herr Prof. W. Morstadt, 3, rue J. J. Lallemand, Neuchâtel.

3. Dirigentenkurse 1950. Die Kurse werden voraussichtlich wie folgt zur Durchführung gelangen: 15. Oktober in Wil, 29. Oktober in Luzern, 12. November in Olten und 26. November in Neuchâtel.

4. Zentralstelle für Programmierläuterungen. Eine solche steht fortan den Sektionen zur Verfügung. Gebühr ca. Fr. 8.— bis 10.— pro Programm. An-

fragen sind direkt zu richten an Herrn Prof. Dr. Cherbuliez, Siriusstraße 10, Zürich 44.

5. Rubrik «Musikaliensuche» in der «Sinfonia». Wir erinnern daran, daß entsprechende Anfragen direkt an den Redaktor zu senden sind und nicht an den Verlag.

6. Katalog der Zentralbibliothek. Wir empfehlen den Sektionen den Ankauf weiterer Exemplare. Damit werden vermehrte Mittel für Notenbeschaffungen frei.

7. Verspätetes Erscheinen vorliegender Nummer. Infolge unvorhergesehener Abreise des Redaktors nach Amerika (Studienreise) ist eine unliebsame Verspätung im Erscheinen vorliegender Nummer eingetreten. Die französische Uebersetzung des Protokolls der Delegiertenversammlung und der Bericht über die Tagung und das Konzert in Delémont erscheinen in der nächsten Ausgabe. Wir bitten die Abonnenten um gütige Nachsicht.

Für den Zentralvorstand: R. Botteron, Zentralpräsident.

S.F.O., Communications du comité central

1) Mutations. — Les orchestres suivants ont été admis comme sections de la S. F. O.:

Orchestre de Frauenfeld (réintégration le 1er mai 1950). Président: M. M. Tanner-Largiardèr, Frauenfeld. Nombre de membres: 24.

Orchestre de Sursee (1er mai 1950). Président: M. G. Hochstraßer. Nombre de membres: 25.

Orchestre de Kaltbrunn (13 mai 1950). Président: M. E. Naef. Nombre de membres: 23.

Orchestre «Eintracht» de Zurzach (27 juillet 1950). Président: M. H. Egli. Nombre de membres: 15.

Nous souhaitons une cordiale bienvenue aux nouvelles sections.

Exclusion: En date du 13 mai 1950, l'Orchestre de Wallenstadt à été exclu de la S. F. O. pour ne s'être pas acquitté de ses obligations de membre.

2) Changement de nom. — La section «Orchestre Pro vera musica» de Neuchâtel portera désormais le nom d'«Orchestre de chambre de Neuchâtel». Président: M. le Professeur W. Morstadt, 3, rue J. J. Lallemand, Neuchâtel.

3) Cours de directeurs en 1950. — Les cours seront vraisemblablement organisés comme suit: 15 octobre à Wil, 29 octobre à Lucerne, 12 novembre à Olten et 26 novembre à Neuchâtel.

4) Office central pour explication des programmes. — Ce dernier est toujours à la disposition des sections. Taxe: environ fr. 8.— à 10.— par programme. Prière d'adresser les demandes directement à M. le Professeur Dr Cherbuliez, Siriusstraße 10, Zurich 44.

5) Rubrique «morceaux demandés» dans «Sinfonia». — Nous rappelons que les demandes doivent être adressées directement au rédacteur et non à l'éditeur.

6) Catalogue de la bibliothèque centrale. — Nous recommandons aux sections d'acheter de nouveaux exemplaires. Nous aurons ainsi à notre disposition davantage de moyens financiers pour nous procurer de la musique.

7) Retard apporté à la parution de ce numéro. — Le rédacteur ayant dû partir inopinément en Amérique pour un voyage d'études, un certain retard est survenu dans la parution de ce numéro. Nous nous en excusons vivement auprès de nos abonnés. La traduction française du procès-verbal de l'Assemblée des délégués ainsi que le compte rendu de l'Assemblée et du concert de Delémont paraîtront dans le prochain numéro.

Au nom du comité central: Robert Botteron, président central.

Protokoll der 30. Delegiertenversammlung des Eidg. Orchesterverbandes vom 14. Mai 1950 im Stadthaus Delémont

Traktanden: Gemäß Veröffentlichung in der «Sinfonia» Nr. 3 1950.

1. Begrüßung. Zentralpräsident Robert Botteron, Bern, eröffnet um 10 Uhr die 30. Delegiertenversammlung und begrüßt die sehr zahlreich erschienenen Delegierten. Speziellen Gruß entbietet er den anwesenden Gästen, den Herren Regierungsstatthalter Faivet, Nationalrat Lovis, Stadtpräsident von Delémont, Gemeinderat Démagistri, und Biedermann, Vertreter der Presse. Der ZP. benützt die Gelegenheit, um den Behörden und der Presse für die bisherige wohlwollende Unterstützung unserer kulturellen Bestrebungen den besten Dank auszusprechen. Des weitern begrüßt er die anwesenden Ehrenmitglieder des EOV., die Herren G. Huber aus Zürich-Altstetten und G. Feßler aus Baar. Ein ganz spezielles Kränzchen widmet der ZP. unserem eidgenössischen Veteranen, Herrn Gallus Schenk, Musikdirektor aus Wil, der es sich trotz seinen 83 Jahren nicht nehmen ließ, der Delegiertenversammlung beizuwohnen.

Seiner Begrüßung legt der ZP. folgenden Ausspruch zugrunde: «Nicht politische Taten, sondern die Errungenschaften auf idealem Gebiet sind es, welche ein Volk wahrhaft unsterblich machen.»

Das abgelaufene Jahr hat einmal mehr bewiesen, daß der EOV. lebendig ist, wenn wir an die stattgefundenen Präsidentenkonferenzen, Dirigentenkurse und an die 2700 Instrumentalisten denken, die in ihrer Freizeit der Orchestermusik huldigen. Wohl die schönste Errungenschaft ist und bleibt der Zusammenschluß aller Liebhaberorchester im EOV., der trotz verschiedener Landessprachen, verschiedener Religionen und verschiedener politischer Anschauungen seiner Mitglieder zu einem starken, neutralen Gefüge geworden ist und sich zur vornehmen Aufgabe verpflichtet hat, der Kunst nach bestem Wissen und Können zu dienen.